WIRTSCHAFTLICHE UNTERSTÜTZUNG

Organisatoren haben Sponsoring-Ziele erreicht

Trotz der seit bald zwei Jahren grassierenden Covid-19-Pandemie haben die Organisatoren vom Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Pratteln im Baselbiet grosse Unterstützung aus der regionalen und nationalen Wirtschaft gespürt.

VON MANUEL RÖÖSLI

ANDY BUSSLINGER

Die Arena in Pratteln wird zwar leicht kleiner als 2019 in Zug sein, damit die immensen Kosten für die Organisation aber gedeckt werden können, ist die Unterstützung aus der Wirtschaft unabdingbar.

In etwas mehr als acht Monaten soll in Pratteln im Baselbiet mit dem Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest der schwingerische Saisonhöhepunkt 2022 stattfinden. Die Vorbereitungen laufen in allen Bereichen in der Organisation mit Hochdruck. Natürlich werden von den Machern des ESAF 2022 auch die aktuellen Entwicklungen vom Coronavirus genau mitverfolgt. Aber grundsätzlich ist die Austragung seit dem Sommer 2021 gesichert, als die Organisatoren unmissverständlich bekannt gaben, dass man am Termin vom 26. bis 28. August festhalte.

Bereits sehr weit fortgeschritten sind in der Organisation die Arbeiten im Bereich des Sponsorings. Das Team um Abteilungsleiter Robert Erhart hat dabei grosse Arbeit geleistet in den vergangenen beiden Jahren. «Im Grossen und Ganzen sind die Arbeiten abgeschlossen», sagt Erhart und ergänzt: «Je nach Situation kann noch der eine oder andere neue Partner dazukommen, da sind wir natürlich sehr offen.»

TOBIAS MEYER

Auch 2022 wird der SCHLUSSGANG als Medienpartner wieder am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Pratteln im Baselbiet präsent sein.

83 Partner bestätigt

Offiziell bestätigt sind derzeit 83 Partnerschaften. «Es folgen noch weitere Partnerschaften, die bereits abgemacht sind, aber die offizielle Bestätigung durch die unterschriebene Partnerschaft noch ausstehend ist», sagt Robert Erhart.

Angeführt wird die Partnerliste natürlich von den sechs Königspartnern. Es sind dies Die Mobiliar, Migros, Primeo Energie, die Basellandschaftliche Kantonalbank, Feldschlösschen und Swisscom. Sie sind auch jene Partner, die sich finanziell und materiell am ESAF am meisten beteiligen.

Wieder mit Nüssli

In den weiteren Partnerstufen sind weitere Unternehmen zu finden, die sich seit Jahren mit dem Schwingsport auseinandersetzen. Zu erwähnen gilt es hier insbesondere Bschüssig, Villiger oder auch Ramseier. Zudem ist auf der Stufe der Kranzpartner Nüssli angegliedert. Damit ist auch klar, dass die Tribünen wieder vom international tätigen Schweizer Unternehmen kommen.

Auch der SCHLUSSGANG ist mit dem OK ESAF 2022 eine Partnerschaft eingegangen und wird wie 2013 in Burgdorf, 2016 in Estavayer und 2019 in Zug als Medienpartner am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest fungieren.

«Corona nicht gespürt»

Mit 83 bestätigten Partnern plus jenen, die noch nicht offiziell sind, hat das Sponsoringteam die Arbeiten also bereits abschliessen können. «Wir haben unsere Ziele mehr als erreicht», sagt Robert Erhart zufrieden. Da liess man sich auch von der Pandemie nicht bremsen. «Corona haben wir nicht gespürt und hat uns in unserer Arbeit auch nicht behindert», sagt Erhart.

ESAF-SERIE IM SCHLUSSGANG

Der SCHLUSSGANG schaut seit Januar 2021 in jeder Ausgabe auf das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2022 in Pratteln im Baselbiet voraus. Laufend Informationen zum nächsten grossen Schwingeranlass gibt es auch online unter **www.schlussgang.ch**!

Präsentiert von